

Makroökonomische Modellierung (SFC)

Dirk Ehnts, Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

Parallele Workshops B

Beschreibung des Workshops

Im Workshop geht es darum, den TeilnehmerInnen wesentliche Konzepte der Stock-Flow Consistent (SFC) Modelle zu erklären. Dies sind nach Tobin (1982) Präzision bezüglich der Zeit, das Verfolgen der Bestandsgrößen, unterschiedliche Finanzanlagen mit unterschiedlicher Verzinsung, Modellierung von finanz- und geldpolitischen Operationen sowie das Walrasianische Gesetz und Bilanzbeschränkungen. Das Modell aus Kapitel 3 in Godley und Lavoie (2007) wird anhand der visuellen Open Source Software InsightMaker erklärt und kann von den TeilnehmerInnen auf mobilen Endgeräten manipuliert werden. Abgeschlossen wird der Workshop mit einer kurzen Diskussion der Methodologie dieses Ansatzes und dem Ausblick auf den aktuellen Stand der Forschung.

Literatur

Godley, W. und M. Lavoie. Monetary economics: an integrated approach to credit, money, income, production and wealth. Basingstoke, UK: Palgrave Macmillan, 2007, Kapitel 1 und 2.

Godley, W., Maastricht and all that. London Review of Books 14 (19), 1992, 3-4.

Weiterführende Literatur

Caverzasi, E. und A. Godin, Stock-flow consistent modeling through the ages. Levy Economics Institute Working Paper 745, 2013.

Godley, W. und M. Lavoie, A simple model of three economies with two currencies: the eurozone and the USA. Cambridge Journal of Economics 31 (1), 2007, 1-23.

Lavoie, M. und G. Zezza, The Stock-Flow Consistent Approach: Selected Writings of Wynne Godley. New York: PalgraveMacmillan, 2012.

Papadimitiou, D. und G. Zezza, Contributions to Stock-Flow Modeling: Essays in Honor of Wynne Godley. New York: PalgraveMacmillan, 2012.

Werdegang des Referenten

Dirk Ehnts studierte von 1997-2002 Volkswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Entwicklung und internationale Unternehmen an der Universität Göttingen mit einem Auslandssemester in Valencia (Spanien). Danach arbeitete er als Junior Associate bei Affiliated Computer Services of Spain. 2003 begann er - gefördert durch das Evv. Studienwerk Villigst e.V. - mit seiner Promotion im Bereich Wirtschaftsgeographie, die er 2008 abschloss. Von 2006-2012 war Ehnts wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für internationale Wirtschaftsbeziehungen an der Universität Oldenburg. Danach arbeitete er als Gastdozent für Volkswirtschaftslehre, insbesondere Makroökonomie, Geld und Währung, an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin. Seit dem 1.4.2014 ist Ehnts Vertretungsprofessor für lateinamerikanische Makroökonomie an der FU Berlin.